

	<p>Objekt: Triobol aus Mytilene (Lesbos) mit Darstellung des Apollon</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 <a href="mailto:digital@landesmuseum-stuttgart.de">digital@landesmuseum-stuttgart.de</a></p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 26876</p>
--	---

## Beschreibung

Diese Silbermünze mit einem Wert von einer halben Drachme wurde in Mytilene auf Lesbos geprägt. Auf der Vorderseite ist ein junger, bartloser Mann zu erkennen, der nach rechts blickt. Sein langes Haar schmückt ein Kranz, was darauf hindeutet, dass es sich hier um eine bedeutende Persönlichkeit handeln muss. Dass es sogar ein Gott sein kann, zeigt die Rückseite der Münze. Auf ihr ist eine Lyra, ein antikes Musikinstrument, dargestellt. Sie ist meist das Erkennungszeichen für Apollon, den Gott der Musik. Für Mytilene war er der Hauptgott und hatte dort auch ein Heiligtum.

(Despina Petridou-Müller)

Vorderseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach rechts.

Rückseite: Lyra mit Band im Quadrat.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 15 mm; Gewicht: 2,48 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 350-300 v. Chr.

wer

wo Mytilene

Wurde wann

abgebildet  
(Akteur)

	wer	Apollon
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Lesbos
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

## Literatur

- Poole, R.S. (Hrsg.); Wroth, W., (1894): A catalogue of the Greek coins in the British Museum. 17: Troas, Aeolis and Lesbos.. London, S. 187, Nr. 33 (Vergleich)
- SNG Cop. (1945): Sylloge Nummorum Graecorum. The Royal Collection of Coins and Medals, Danish National Museum. 21: Aeolis-Lesbos.. Kopenhagen, Nr. 376
- SNG v. Aulock (1959): Sylloge nummorum Graecorum Teil: Deutschland / Sammlung v. Aulock / H. 5 = Nr. 1439 - 1767., Troas. Aeolis. Lesbos / Im Auftr. d. Abteilung Istanbul d. Dt. Archäolog. Instituts bearb. von Konrad Kraft unter Verwendung d. Vorarb. von Clemens Emin Bosch u. Hans v. Aulock. München, Nr. 1745